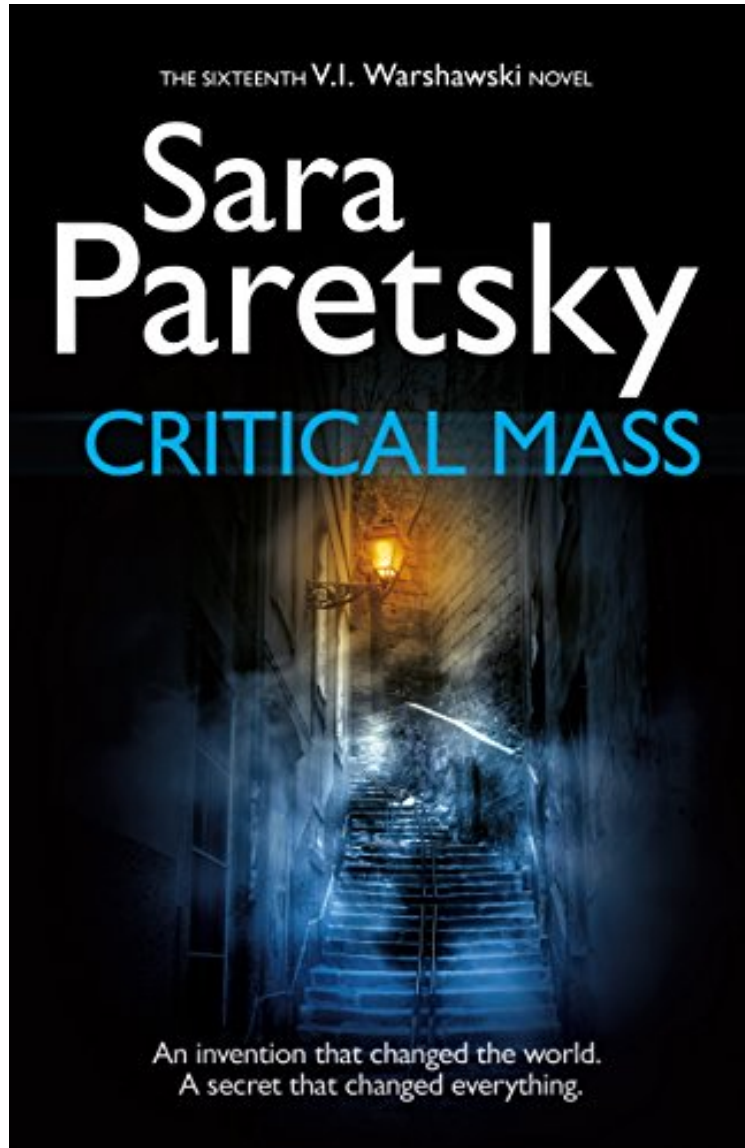


(Read and download) Critical Mass: V.I. Warshawski 16 (The V.I. Warshawski Series)

Critical Mass: V.I. Warshawski 16 (The V.I. Warshawski Series)

Von Sara Paretsky

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #136661 in eBooksVerffentlicht am: 2013-10-24Erscheinungsdatum: 2013-10-24File Name: B00CIVLVDYAnzahl der Produkte: 1 | File size: 22.Mb

Von Sara Paretsky : Critical Mass: V.I. Warshawski 16 (The V.I. Warshawski Series) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Critical Mass: V.I. Warshawski 16 (The V.I. Warshawski Series):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Faule Kompromisse und ihre langfristigen Auswirkungen - ein wenig langatmig vorgetragenVon KundenrezensionenWhrend Sue Grafton ihre Heldin weiter tapfer in den 80er Jahren ermitteln lsst, wo dies auf Grund

des Fehlens vieler moderner Medien und Rechercheelemente eine ganz andere Form der Herausforderung darstellt und einige Gefahren einfach deswegen bestehen, weil es bestimmte Hilfsmittel noch nicht gibt, zerrt Sara Paretsky ihre Detektivin Victoria Iphigenia Warshawski gnadenlos ins 21. Jahrhundert mit all seinen neuen Gefahren und Risiken. Eine alte Bekannte der Familie Herschel Judy Binder meldet sich in Lotty Herschel Klinik gerade, als diese eine Operation durchführt und versucht sie um Hilfe zu bitten. Da sich Lotty, die diese Person eigentlich nicht sonderlich schätzt, ist sie erst irritiert und dann voller Schuldgefühle, weswegen sie V.I. bittet, sich mal anzuschauen, was die extrem drogensüchtige Judy nun wieder angestellt hat. Dieser private Auftrag führt V.I. zunächst in ein Methadon-Labor auf dem Lande, das offensichtlich kurz zuvor berfallen worden ist. Ein toter Rottweiler und eine verletzte Rottweilerhündin, sowie eine Leiche in einem nahe gelegenen Feld bedingen, dass V.I. die Gebietspolizei einschalten muss, die ihr mit dem gewohnten Misstrauen begegnet, das die Detektivin aus vielen anderen Fällen kennt. Aus diesen unerfreulichen Anfängen erwächst die Erkenntnis, dass Judy an diesem Ort zum Einen von ihrem Sohn Martin besucht worden ist und sie sich wahrscheinlich mit einem gestohlenen Auto nach Chicago begeben hat, wo sie V.I. in einem Crackhaus, in das sie mehr oder weniger einbricht, beinahe erwischt. Und auch hier scheint der Sohn gedanklich irgendwo im Hintergrund zu schweben. Judys Mutter, die sich als eine Erzfeindin Lottys sieht, seit der Zeit, da ihre beiden Familien in Wien zusammen im Ghetto gelebt haben, bevor die Mädchen außer Landes gebracht wurden und die unter einer ausgeprägten Paranoia zu leiden scheint, gibt V.I. den weitergehenden Auftrag, ihren Enkel zu finden und ihn nach Möglichkeit vor dem gefährlichen Lebensstil seiner Mutter zu schützen. Und Martin, wie der junge Mann heißt, ist tatsächlich seit etwa zwei Wochen verschwunden. Und das nicht nur aus seinem direkten sozialen und beruflichen Umfeld, sondern auch aus dem Internet, wo er als Softwaretechniker für eine Energie- und Rüstungsfirma eigentlich ziemlich präsent gewesen ist. Deswegen interessieren sich auch diese Firma und das Büro für Heimatsicherheit für den Verbleib des jungen Manns, da man befürchtet, dass dieser rüstungsrelevante Entwicklungen an einen Konkurrenten oder einen feindlichen Staat verschern könnte. Verfolgt von Firmenagenten und Bundesagenten der Terrorabwehr und in einem Bereich, der weit außerhalb ihrer bisherigen Erfahrungen liegt muss sich V.I. über die Geschichte der Kernwaffen in der Welt schlau machen und gleichzeitig einen Crashkurs zur Nuklearforschungsgeschichte durchlaufen, denn dieser Fall hat Wurzeln, die über 60 Jahre zurückreichen. Treue Hunde, Mr. Contreras, Erinnerungen an Boom-Boom Warshawski und ihren eigenen Dienst bei den Ordnungsherrn sind fester Bestandteil von V.I.-Warshawski-Romanen und diese werden hier zum Teil ein wenig mechanistisch abgehakt, was zumindest Mr. Contreras für Neulinge der Reihe etwas blaß erscheinen lassen wird. Die Kerngeschichte wird immer wieder durchbrochen mit Erinnerungen von der Geschichte betreffenden Charakteren an die Vor- und Nachkriegszeit in Wien und den Uranverein bei Innsbruck sowie an die 50er Jahre in den USA. Dabei beinhalten vergleichsweise lange Passagen nur sehr wenige Informationen zu dem Fall im 21. Jahrhundert, was für historisch weniger interessierte Leserinnen und Leser wahrscheinlich eine Lesebremse darstellen dürfte. Daneben werden im aktuellen Erzählbogen wieder viele Aspekte der neueren Form der Strafverfolgung in den USA unter die Lupe genommen, wie etwa die Befugnisse und Verantwortlichkeiten der Behörde für Heimatschutz oder die umfassenden Überwachung der amerikanischen Bevölkerung durch Konzerne und die Sicherheitsdienste ihrer eigenen Regierung. Ein interessanter und informativer Roman, der als Thriller aber einige Kränkungen vertragen hätte. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vielschichtiger Krimi Von Silvia Twardawa-Lith Sara Paretski schafft es immer wieder, ihren Krimis neue Facetten hinzuzufügen. Wer V.I. mag, wird sich an den schon bekannten Haltungen nicht streuen, dazu liest man schließlich Serien, weil die Protagonisten schon vertraut wie die eigene Familie sind. Zusätzlich gibt es in Critical Mass jedoch einen hochinteressanten, weil ungewöhnlichen historisch-wissenschaftlichen Hintergrund. Paretski ist immer dann am besten, wenn sie ihre Plots mit Geschichten der Vergangenheit (Judenverfolgung, McCarthy-ra) verknüpft. Insofern ein großes Vergnügen, bei dem noch was zu lernen ist! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super spannender Warshawsky Krimi Von Susanne Warth Ich habe bisher jedes Buch aus der Warshawsky-Reihe gelesen und kann sagen, dieses hier ist wieder sehr spannend. Da Sarah Paretsky meist Storys mit sozialkritischen oder politischem Hintergrund schreibt, finde ich ihre Bücher nie flach. Bei Critical Mass reist man zurück in die Zeit vor dem zweiten Weltkrieg in die Welt der Physiker die versuchen der Spaltung des Atoms näher zu kommen. Eingewebt in einen spannenden Krimi ein Streit wer die erste Idee einer sinnvollen Datenspeicherung entwickelt hat. Wie immer toll geschrieben und sehr interessant!

Kurzbeschreibung When private eye V.I. Warshawski is called out to a derelict drug house in a rural town just south of Chicago she discovers something she wasn't expecting: the mutilated corpse of a man dumped in a cornfield. It is a discovery that throws V.I. into the fascinating world of physics and invention: a design which sparked the construction of the computer as we know it the development of nuclear weapons the wonder of Newton's prisms and a train of dramatic events that occurred in war-time Vienna over seventy years ago. With a range of suspects too scared to open up V.I. must delve deep into the past to find clues. Someone holds the answers to her questions - someone who will stop at nothing to prevent the truth from resurfacing . . . Packed with Paretsky's masterfully crafted suspense and

offering an illuminating insight into some of the greatest scientific developments of the twentieth century this is set to be V.I.'s most enlightening - and exhilarating - adventure yet. Pressestimmen A literary comfort blanket with all the must-loved elements - Warshawski risking her neck for friends, cooing over cute dogs, exchanging sassy dialogue with her neighbour Mr Contreras and refusing to do housework - reassuringly present. And yet Paretsky never shies away from tough subjects: this latest case takes in everything from the Holocaust to abuses of power by Homeland Security. Paretsky is brave enough to write feel-good reads that often take you to places where you feel far from good Telegraph A daring departure for Paretsky ... and a career-crowning triumph. The Sunday Times Paretsky's most ambitious novel so far: interesting, exciting and well worth reading. Literary Werbetext The sixteenth V.I. Warshawski thriller from one of America's greatest female crime writers, combining contemporary issues, the fight against injustice and fast-paced suspense.